

Ursachen und Bedingungen bilden einen Komplex von Wirkungszusammenhängen und setzen sich aus den vielfältigsten Faktoren unterschiedlicher sozialer und personaler Qualität zusammen. Sie sind mit unterschiedlicher Stärke am Zustandekommen feindlich-negativer Handlungen beteiligt.

Die qualitativ unterschiedliche soziale Wertigkeit und Wirkung der vielfältigsten Faktoren macht ihre Differenzierung in Ursachen und Bedingungen erforderlich:

Ursachen

Die sozialen Ursachen feindlich-negativer Einstellungen und Handlungen sind die in der internationalen Klassenauseinandersetzung durch den Imperialismus gegen den Sozialismus betriebenen, in seinen sozial-ökonomischen und politisch-ideologischen Verhältnissen verwurzelten politischen, ökonomischen, ideologischen und insbesondere subversiven Aktivitäten aller Bestandteile seines Herrschaftssystems zur Destabilisierung und Liquidierung des realen Sozialismus. Diese Erscheinungen sind Ausdruck des aggressiven sozialismusfeindlichen Wesens des Imperialismus und seiner gegen den Sozialismus gerichteten konterrevolutionären Ziele, Absichten und Pläne.

Zu den sozialen Ursachen für das Zustandekommen feindlich-negativer Handlungen gehören demzufolge die subversiv-interventionistische Politik des imperialistischen Herrschaftssystems gegen den realen Sozialismus, das staatliche und nichtstaatliche Instrumentarium zur Durchsetzung dieser Politik und die von ihm angewandten Mittel und Methoden sowie die vom politischen System und der kapitalistischen Produktions- und Lebensweise ausgehenden spontan-anarchischen Wirkungen.